

**Stimmungsvolles Silvester im Nationalpark Bayerischer Wald**

Bitte kein Feuerwerk auf Lusen und Falkenstein!

Die meisten Menschen wünschen sich, die Silvesternacht als Erlebnis mit besonderer Stimmung und in besonderer Umgebung. Die Bayerwaldgipfel von Lusen und Falkenstein zählen daher traditionell zu den bevorzugten Orten in der Region, um den Jahreswechsel zu feiern. Die Nationalparkverwaltung versteht diesen Wunsch und hat auch keine Einwände; sie bittet jedoch eindringlich darum, auf Feuerwerk und Böller an diesen besonderen Orten in der verschneiten Waldwildnis zu verzichten.

Gerade in den Höhenlagen des Nationalparks leben die verschiedensten störepfindlichen Tiere, wie etwa das vom Aussterben bedrohte Auerhuhn. Der Anblick von Feuerwerk und der Donnerschlag der Böller führt zu panikartiger Flucht der Tiere - einer Flucht, die bei niedrigen Temperaturen und Schnee zu drastischem Energieverlust und damit zum Tod führen kann.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Natur und genießen den Jahreswechsel stilvoll bei einer wunderbaren Fernsicht auf die vielen Feuerwerke im Umkreis. Stoßen Sie gerne auch mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr an - und machen gleich einen guten Vorsatz wahr, indem Sie die leeren Flaschen wieder mit ins Tal hinunter nehmen. In diesem Sinne wünscht die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald allen einen guten Rutsch und ein glückliches Jahr 2015!

Bildunterschrift:

Mit Rücksicht auf das Auerhuhn und andere störepfindliche Tiere: Bitte brennen Sie zu Silvester kein Feuerwerk auf Lusen und Falkenstein ab. (Foto: S. Rösner)